

Sonntag, 26.10.08

Organisatorisches

- 08:15 Uhr Frühstück
- 09:00 Uhr Morgenandacht in der Kapelle
- 09:30 Uhr **„Testfall Zukunftsfähigkeit“
Klimaschutz im Energieland Nordrhein-Westfalen**
*Staatssekretär Dr. Jens Baganz,
Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und
Energiedes Landes Nordrhein-Westfalen*
- 11:00 Uhr Kaffeepause
- 11:15 Uhr **Energie- und Klimapolitik in einem
zukunftsfähigen Nordrhein-Westfalen
Impulse und Podiumsdiskussion**
*Dr. Jens Baganz, Staatssekretär, MWME
Udo Wichert, Geschäftsführer, Evonik Fern-
wärme GmbH
Dirk Jansen, BUND
Josef Tumbrinck, NABU
Klaus Müller, Vorstand, Verbraucherzentrale
NRW
Klaus Breyer, Umweltbeauftragter der EKvW*
- 12:30 Uhr **Resume**
- 13:00 Uhr Mittagessen, Ende der Tagung

Tagungsleitung:

Pfarrer Klaus Breyer, Umweltreferat, IKG, Schwerte
k.breyer@kircheundgesellschaft.de
Katja Geißler, EED

Tagungssekretariat:

Ulrike Pietsch 02304 / 755-325
Fax: 02304 / 755-318
E-Mail: u.pietsch@kircheundgesellschaft.de

Tagungskosten:

Einzelzimmer m. Vollpension: 82,00 € / erm. 41,00 €
Doppelzimmer m. Vollpension: 68,00 € / erm. 34,00 €
ohne Übernachtung / Frühstück: 32,00 € / erm. 16,00 €
zuzüglich Tagungsgebühr: 15,00 € / erm. 7,50 €

Wir bitten, die Tagungskosten bei Ankunft zu begleichen. Sie können mit EC-Karte und Geheimzahl bezahlen. Die ermäßigten Preise gelten für SozialhilfeempfängerInnen, Arbeitslose, Wehr- und Zivildienstleistende sowie für SchülerInnen, StudentInnen und Auszubildende bis zum Alter von 35 Jahren. Eine Ermäßigung kann nur bei Teilnahme an der gesamten Tagung gegen Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung gewährt werden.

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung mit Anfahrtsbeschreibung. Ihre Anmeldung bindet auch Sie. Wenn Sie sich später als 1 Woche vor Tagungsbeginn abmelden, müssen wir eine *Ausfallgebühr* in Höhe von 50% der Kosten berechnen. Wenn Sie sich erst am Tag des Tagungsbeginns oder später abmelden, werden Ihnen die vollen Kosten in Rechnung gestellt.

Sekretariat:

Margrit Püster 02304 / 755-331
Fax: 02304 / 755-318
E-Mail: m.puester@kircheundgesellschaft.de

Tagungsort:

Ev. Tagungsstätte Haus Villigst, Iserlohner Str. 25
58239 Schwerte, Tel. 02304/755-0, Fax 02304/755-249

Internet:

Sie finden dieses Programm, eine E-Mail-Anmeldung und eine Anfahrtsbeschreibung unter:
www.kircheundgesellschaft.de/veranstaltungen

Eine Industriegesellschaft im Klimawandel

Auftakt zur Debatte der Studie „Zukunftsfähiges Deutschland in einer globalisierten Welt“



© hofschlaeger/pixelio

24.-26.10.2008
Evangelische Akademie Villigst

in Kooperation mit



die klima-allianz

Gefördert
durch die



Bundeszentrale für
politische Bildung

Wann? Wenn nicht jetzt! Zukunftsfähiges Deutschland eine Industriegesellschaft im Klimawandel

Im Oktober 2008 erscheint die Studie „Zukunftsfähiges Deutschland in einer globalisierten Welt“. Im Gegensatz zu 1996, als die Vorgängerstudie „Zukunftsfähiges Deutschland“ veröffentlicht wurde, hat sich der Handlungsdruck unter den Folgen der wirtschaftlichen Globalisierung und des Klimawandels verschärft. So untergraben weltweit die Folgen der Ernährungskrise und der bereits einsetzenden globalen Erderwärmung Lebenschancen vieler Menschen. In den Industrieländern herrscht immer noch „business as usual“. Der Ressourcenverbrauch des durchschnittlichen Konsums steigt weiter an. Wirtschaftswachstum und Standortsicherung haben vielfach Vorfahrt vor ökologischen und sozialen Belangen. Die finanziellen Mittel für die Entwicklungszusammenarbeit sind noch immer weit von den versprochenen 0,7 % des BIP entfernt.

Die Studie „Zukunftsfähiges Deutschland“ hatte 1996 eine starke Resonanz. Viel Lob erhielt das Leitbild einer weltweiten, nachhaltigen Entwicklung. Eine stringente Umsetzung in politisch strategische Konzepte unterblieb jedoch. Auf unserer Tagung stellen wir mit dem inhaltlichen Fokus „Klimaschutz“ die Intention und zentralen Inhalte der neuen Studie „Zukunftsfähiges Deutschland in einer globalisierten Welt“ vor.

Die daraus resultierenden Schlussfolgerungen werden wir mit Verantwortlichen aus Politik, Kirche, Wirtschaft und Zivilgesellschaft sowie den Teilnehmerinnen und Teilnehmern diskutieren. Dabei soll auch die christliche und kirchliche Verantwortung für eine umweltverträgliche und gerechtere Gesellschaft thematisiert werden.

Die Tagung will einen Beitrag dazu leisten, die Debatte um eine zukunftsfähige Gesellschaft in verschiedene gesellschaftliche Ebenen zu tragen und den Diskurs um Nachhaltigkeit inhaltlich aufzuwerten.

Dazu laden herzlich ein
Katja Geißler, EED
Pfr. Klaus Breyer, Institut für Kirche und Gesellschaft
und alle Kooperationspartner

Programm

Freitag, 24.10.2008

- 18:00 Uhr Abendessen
- 19:00 Uhr Begrüßung und Einführung in das Programm
- 19:15 Uhr **Zukunftsfähigkeit – ein Leitbegriff christlicher Ethik?**
Prof. Dr. Dr. Günter Altner, Berlin
anschließend Diskussion
- 21:00 Uhr Angebot – Vorführung des Films „*Wer rettet die Welt?*“ ARD-Reportage zum Thema „Zivilgesellschaft, Kirche und Klimaschutz“
- 22.15 Uhr Treffpunkt Akademieforum

Samstag, 25.10.2008

- 08:00 Uhr Frühstück
- 09:00 Uhr **Zwischen Nachhaltigkeitsstrategien, Entwicklungsberichten und Klimaprogrammen**
Was will die neue Studie aus Sicht der Herausgeber?
Dr. Angelika Zahrt, Ehrenvorsitzende des BUND
Pfr. Wilfried Steen, Vorstand EED
- 10:00 – 11:00 Uhr **„Zukunftsfähiges Deutschland in einer globalisierten Welt“**
Die Studie im Überblick
Dr. Wolfgang Sachs, Projektleiter Zukunftsfähiges Deutschland, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie
- 11:00 Uhr Stehkafee
- 11:30 – 12:15 Uhr **Zwei Schwerpunkte der Studie**
„Ökologie braucht Gerechtigkeit – Gerechtigkeit braucht Ökologie“
„Abschied von der Wachstumsfalle“
Dr. Wolfgang Sachs
- 12:15 – 13:00 Uhr **Diskussion mit dem Projektleiter und den Herausgebern**

- 13:00 Uhr Mittagspause
- 14:30 Uhr **Eine Industriegesellschaft im Klimawandel - Die Kirchen und ihr Beitrag zu einem zukunftsfähigen Deutschland**
Pfr. Alfred Buß, Präses der Evangelischen Kirche von Westfalen
- 15:30 Uhr Kaffeepause
- 16:00 Uhr **Was macht Kirche im Jahrzehnt der Weichenstellungen?**
Bestandsaufnahme und Perspektiven
Arbeitsgruppen
Zukunftsfähige Bioenergien? - Klimaschutz und die Chance auf Entwicklung
Pfr. Peter Ohligschläger, Möwe
Kommunikation von Zukunftsfragen in den Medien
Johanna Holzhauer, WDR
Kirche macht Markt?! Ökologie und Beschaffung
Rainer Gritzka, WGKD
Klaus Breyer, Umweltreferat EKvW
- 17:45 Uhr **Den Kurswechsel herbeiführen - Wie kann Kirche Weichen Richtung Zukunftsfähigkeit stellen?**
Diskussion auf dem Podium und im Plenum
- 18:30 Uhr Abendessen
- 20:00 Uhr **Klimawandel und Gerechtigkeit – ethische Herausforderungen**
Dr. Michael Reder, Hochschule für Philosophie, München
- 21:30 Uhr Akademieforum